



KAPPEL aktuell



Mittwoch, 25. Januar 2012

Nummer 4



Mitteilungen der ORTSVERWALTUNG



Grünschnittsammelstelle macht Winterpause

Wir weisen darauf hin, dass die Grünschnittsammelstelle am Sportplatz im Frühjahr wieder in Betrieb genommen wird. Dann werden die Sammelcontainer der ASF GmbH aufgestellt und die Bürgerinnen und Bürger können ihr Schnittgut wieder entsorgen. **Bis dahin bitten wir darum, keinen Grünschnitt an der Sammelstelle abzulagern.**

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Hermann Dittmers, Ortsvorsteher

Sperrmüllgüterbörse

Nach dem Motto: „Zum Wegwerfen zu schade“, werden hier gut erhaltene, noch gebrauchsfähige Gegenstände (z. B. Möbel, Haushaltsgeräte, u.s.w.) kostenfrei veröffentlicht. Durch diese Sperr(-müll)güterbörse kann das Sperrgutaufkommen reduziert werden und noch gebrauchsfähige Gegenstände landen nicht auf der Mülldeponie.

Folgende Gegenstände sind an Selbstabholer aktuell zu verschenken:

Ein Ölofen (Buderus)
Tel. 0761 63746

Interessenten wenden sich bitte direkt an die oben genannten Telefon-Nummern. Wer et-

was zu verschenken hat, kann dies der Ortsverwaltung Kappel unter der Telefon-Nummer 0761 61108-0 mitteilen.

Vorankündigung: Schadstoffsammlung mit dem Schadstoffmobil

in Kappel am Montag, den 06. Februar 2012 auf dem Rathausplatz von 08:30 - 11:00 Uhr. Angenommen werden Schadstoffe von Privathaushalten in haushaltsüblichen Mengen.



Aus dem ORTSCHAFTSRAT



Bericht aus der öffentlichen Ortschaftsratsitzung vom 17. Januar 2012

In der ersten Sitzung zu Jahresbeginn behandelte der Ortschaftsrat unter anderem drei Drucksachen zu denen dem Rat ein Anhörungsrecht gemäß den Bestimmungen der Gemeindeordnung zusteht.

Dabei ging es zuerst um die 10. Änderung des Flächennutzungsplans 2020 in Bezug auf die **Windkraftstandorte**. Die Stadt Freiburg möchte weitere Standorte für Windräder ausweisen. Dazu ist zunächst die Einleitung eines Änderungsverfahrens notwendig. Die Fachleute vom Stadtplanungsamt, Petra Hublow und Rolf Bertram, erläuterten die möglichen Vorranggebiete für Windenergie. Ein Standort liegt am Ochsenberg, angrenzend an die Gemarkung Kappel.

Das Stadtplanungsamt will mit der vorgeschlagenen Kulisse „*ins Rennen gehen*“, veranschaulicht Herr Bertram die Vorgehensweise. Die Zustimmung zum Einleitungsbeschluss sei der 1. Schritt auf einem langen politischen Weg.

Ortschaftsrat Martin Dold (SPD) stellte fest, dass die Energiewende in Deutschland (weg vom Atomstrom) beschlossen ist. Dold: „*Das ist auch gut so!*“ Gleichzeitig plädiert er dafür, die Landschaft nicht mit Windrädern zu verspargeln. Er befürwortete einen Energiemix aus Sonne-, Wind- und Wasserkraft.

Ortsvorsteher Hermann Dittmers (CDU) befand, dass Windkraftträder für die Gesellschaft wirtschaftlich tragbar sein müssen. Dittmers sagte auch: „*Ich bin mir allerdings nicht sicher, ob die Windkraft die ideale Energieerzeugung im Schwarzwald darstellt.*“

Ortschaftsrat Bernhard Ganter (FWG) gab zu bedenken, dass für die Errichtung der Windkraftanlagen große Zufahrten benötigt werden und dafür Schneisen in den Wald geschlagen werden. Außerdem müssen Stromkabel quer durch den Wald verlegt werden. „*Auch das sind Dinge, die die Umwelt belasten*“, gab Ganter zu Bedenken.

Der Ortschaftsrat befürwortete schlussendlich die Ausweisung von neuen Windkraftstandorten, gab aber auch in Richtung der

zuständigen Fachbehörden das Signal, die Landschaftsbildverträglichkeit (Verspargelung des Schwarzwaldes und damit verbundene Verschandelung des Landschaftsbildes) und die Wirtschaftlichkeit der Anlagen/Standorte im Interesse der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Freiburg zu prüfen.

Unter dem nach folgenden Tagesordnungspunkt „**Verbindliche Bauleitplanung** in Freiburg“ ging es um die Prioritäten im Jahr 2012. Nach einführenden Worten von Ortsvorsteher Hermann Dittmers zur der Drucksache erging folgendes Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung zur Drucksache G-12/016 unter der Vorgabe, dass die bereits beschlossenen Zeitstufen und Prioritäten für die Realisierung von Baugebieten in Kappel beibehalten werden. Ortschaftsrätin Christiane Kramer (Grüne Liste) zeigte sich allerdings sehr verwundert darüber, dass in der Anlage zur Drucksache für das geplante Neubaugebiet „*Neuhäuser Straße*“ von bis zu 150 Wohneinheiten die

Rede sei. „Bisher war immer nur von 80 Wohneinheiten die Rede gewesen“, stellte Ortschaftsrätin Kramer fest. Kramer sagte: „Ich kann mir nicht vorstellen, dass das potentielle Baugebiet eine Verdopplung der Wohneinheiten hergibt.“

Der Ortsvorsteher informierte über das Thema „Veräußerung von **Streubesitz**“ und verlas dazu eine Passage der entsprechenden Drucksache. Die dort beschriebenen Aussagen, dass in Kappel kein weiterer stadteigener Wohnraum verkauft werden soll, werden von den Mitgliedern des OR einhellig begrüßt und befürwortet.

Ortschaftsrat Michael Stotz (CDU) kritisierte, dass z. B. die stadteigenen Gebäude in der Johannisbergstraße seitens der Verwaltung als „Streubesitz“ bezeichnet werden. Aus seiner Sicht handelt es sich eher um renovierungsbedürftigen Wohnbesitz der Stadt. „Die Stadt muss wirtschaftlich handeln, hat aber auch eine soziale Verpflichtung zur Bereitstellung von bezahlbarem Mietwohnraum“, so OR Stotz wörtlich.

Einstimmig wurde nach ausführlicher Diskussion eine ablehnende Stellungnahme zur Drucksache G-12/020 beschlossen. Begründung: Bei der soliden Haushaltslage der Stadt Freiburg muss eine Abwägung getroffen werden, städtisches und bezahlbares Mietwohneigentum („Streubesitz“) zu behalten oder zu verkaufen. Verkaufter Besitz - auch wenn er an die bisherigen Mieter geht - wird dem Mietwohnungsmarkt entzogen. Daher wird der Verkauf von städtischen Wohnobjekten insgesamt als nicht zwingend notwendig erachtet und abgelehnt.

IMPRESSUM:

KAPPEL aktuell erscheint wöchentlich am Mittwoch.

Redaktionsschluss:

Jeweils am Freitag der Vorwoche um 12.00 Uhr im Rathaus Kappel. Durch Feiertage bedingte Änderungen werden gesondert mitgeteilt.

Anzeigenschluss:

Montag, 9.00 Uhr im Verlag

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Ortsverwaltung Kappel, Ortsvorsteher Hermann Dittmers od. sein Beauftragter, Großtalstraße 45, 79117 Freiburg

Telefon 0761/61108-0

Telefax 0761/61108-99

e-mail: ov-kappel@stadt.freiburg.de

internet: www.freiburg.de

V.i.S.d.P. bei namentlich gekennzeichneten Artikeln

Druck und Verlag:

Primo Verlag, Meßkircher Straße 45
78333 Stockach

Telefon 07771/9317-11

Telefax 07771/9317-40

e-mail: info@primo-stockach.de

internet: www.primo-stockach.de

Einstimmig wurde beschlossen, den Antrag der SPD-Fraktion auf Einrichtung des **Haltepunktes „Kapplertal“** im Zuge der Neukonzeption der Breisgau-S-Bahn 2020 zu unterstützen und beim ZRF (Zweckverband Regionalverkehr Freiburg) einzureichen.

Der Fraktionsvorsitzende Martin Dold verlangte erneut, den schon mehrfach vom OR geforderten Haltepunkt „Kapplertal“ **jetzt** in die Planungen der Breisgau-S-Bahn 2020 aufzunehmen. „Wenn der Haltepunkt in Kappel nicht von Anfang an dabei ist, fährt der Zug wohl an Kappel vorbei“, begründete Dold seinen Standpunkt. Spätere Änderungen lassen sich kaum oder nur unter erheblichem Kostenaufwand realisieren, falls die Planungen ohne den Haltepunkt in Kappel aufgestellt würden, waren die Folgerungen von Ortschaftsrat Dold.

Er schlug vor, dazu auch mit der Nachbargemeinde Kirchzarten Kontakt aufzunehmen.

Dort ist der Haltepunkt „Birkenhof“ skizziert. „Eine interkommunale Absprache könnte Realisierungschancen für beide Haltepunkte (Kapplertal + Birkenhof) bewirken“, sagte Dold.

Außerdem wies er darauf hin, dass ein Haltepunkt auch für das geplante neue Wohngebiet im Ortsteil Neuhäuser (nach Sanierung der Altlastbrache Stolberger Zink) von großer Attraktivität wäre, da die dortigen Bewohner dann in fußläufiger Entfernung (10 Min.) einen S-Bahn-Anschluss hätten.

Nach Einsichtnahme in die **Bauantragsunterlagen** auf Einbau von zwei Schlepplagen im Dachgeschoss an einem bestehenden Wohnhaus in der Reichenbachstraße wurde einstimmig das Einvernehmen erteilt und eine zustimmende Stellungnahme an das Baurechtsamt beschlossen.



Was sonst noch INTERESSIERT



Richtig Lüften

Viele Menschen denken, dass die Beste Art und Weise um in den kalten Jahreszeiten zu Lüften die Dauerlüftung in Kippstellung sei. Doch nur zwischen Mai und September ist dies wirklich sinnvoll. In allen anderen Monaten oder bei Kälteeinbruch führt dies vielmehr dazu, dass der Raum stark auskühlt, besonders um das Fenster herum. Dort besteht dann die Gefahr von Feuchtschäden mit Schimmelpilzbildung.

Anstatt die Fenster zu kippen, sollte man lieber in den Wintermonaten 3-4mal täglich (zwischen 4-6 Minuten) stoßlüften. Dies führt nicht nur dazu, dass frische Luft im Raum ist, sondern spart gleichzeitig eine Menge Heizkosten. Auch im kältesten Winter kann man dies bedenkenlos tun, denn nach dem Schließen der Fenster wird sich die trockenere Raumluft schnell wieder erwärmen. Durch richtiges Lüften kann somit der Energieverbrauch gesenkt werden und gleichzeitig ein gesundes Raumklima entstehen.

Viele weitere Energiesünden im Haushalt sind inzwischen bekannt und werden von einem Großteil der Bevölkerung erfolgreich vermieden. Doch noch immer lassen sich durch kleine Änderungen von Wohnheiten im Umgang mit Strom, Wasser oder Wärme noch viel größere Einsparungen von Energie und Kosten erzielen.

Informationen zum Lüften und andere Tipps zum Energie- und CO2-Sparen gibt es auf www.badenova.de/energie-sparen.

Veranstaltungen der Freiburger Museen

Mittwoch, 25. Januar, 12.30 - 13 Uhr:

Kunstpause: Das Chorkapellenfenster (Augustinermuseum)

Im Rahmen einer Kurzführung stellt Dr. Det-

lef Zinke das Chorkapellenfenster des Freiburger Münsters vor. Die Kunstpause findet am Mittwoch, 25. Januar, um 12.30 Uhr im Augustinermuseum statt und kostet nur den regulären Eintritt von 6 Euro, ermäßigt 4 Euro.

Donnerstag, 26. Januar, 12.30 Uhr:

Die Symbolik der Schlange (Naturmuseum)

„Die Symbolik der Schlange in den Kulturen der Welt“ ist am Donnerstag, 26. Januar, Thema einer Führung im Naturmuseum. Die Veranstaltung beginnt um 12.30 Uhr und kostet 2 Euro zuzüglich Eintritt.

Donnerstag, 26. Januar, 15 Uhr:

Tschernobyl. Expeditionen in ein verlorenes Land (Augustinermuseum)

Eine Führung durch die Sonderausstellung „Tschernobyl. Expeditionen in ein verlorenes Land“ gibt es am Donnerstag, 26. Januar, um 15 Uhr im Augustinermuseum. Die Teilnahme kostet 2 Euro zuzüglich Eintritt.

Freitag, 27. Januar, 12.30 Uhr:

Die Freiburger Universität (Museum für Stadtgeschichte)

Um die Freiburger Universität dreht sich eine Führung im Museum für Stadtgeschichte am Freitag, 27. Januar, um 12.30 Uhr. Die Veranstaltung kostet 2 Euro plus Eintritt.

Samstag, 28. Januar, 12 - 12.30 Uhr:

Orgelmusik (Augustinermuseum)

Sebastian Ruf aus Prof. Schmedings Orgelklasse an der Musikhochschule Freiburg spielt ausgewählte Werke auf der Welte-Orgel im Augustinermuseum. Wer das Klangerlebnis am Samstag, 28. Januar, um 12 Uhr genießen möchte, zahlt nur den regulären Eintritt von 6 Euro, ermäßigt 4 Euro.

Samstag, 28. Januar, 14.30 Uhr:

Steckenpferd Kunst (Museum für Stadtgeschichte)

In der Reihe „Steckenpferd Kunst“ erläutern Freiburger Bürgerinnen und Bürger Themen des Museums für Stadtgeschichte. Am Samstag, 28. Januar, referiert Monika Humpert um 14.30 Uhr über das Wohnhaus des Barockkünstlers Johann Christian Wentzinger und den Münsterplatz. Die Veranstaltung kostet 2 Euro zuzüglich Eintritt.

Sonntag, 29. Januar, 11 und 15 Uhr:

Thomas Kitzinger (Museum für Neue Kunst)

Zwei Führungen durch die neue Sonderausstellung „Thomas Kitzinger - 24.10.1955 - Malerei“ finden am Sonntag, 29. Januar, um 11 Uhr und um 15 Uhr im Museum für Neue Kunst statt. Die Teilnahme kostet 2 Euro plus Eintritt.

Sonntag, 29. Januar, 12 Uhr:

Familienführung: Pflasterstein und Diamant (Naturmuseum)

Um „Pflasterstein und Diamant“ geht es am Sonntag, 29. Januar, im Naturmuseum. Ab 12 Uhr lädt das Museum zu einer interaktiven Familienführung ein. Die Veranstaltung kostet 2 Euro zuzüglich Eintritt für Erwachsene, Kinder zahlen nur 2 Euro.

Sonntag, 29. Januar, 14 Uhr:

Familiennachmittag: Geheimnisvolle Zeichen im Alten Ägypten (Archäologisches Museum)

Am Sonntag, 29. Januar, können sich Familien im Archäologischen Museum Colombischlössle in der 5.000 Jahre alten ägyptischen Hieroglyphen-Schrift versuchen. Der Familiennachmittag startet um 14 Uhr. Zusammen mit dem Archäologen Falko Weis können Kinder und Eltern nach einer Einführung ihr eigenes Blatt Papyrus mit den geheimnisvollen Schriftzeichen verzieren. Die Veranstaltung kostet 6 Euro für Erwachsene (Eintritt und Veranstaltung), Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren haben freien Eintritt und zahlen nur die Veranstaltung für 3 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Papa-, Mama-, Oma-, Opa- Besuchstag beim Kinder- schutzbund Freiburg e.V.

Wenn Eltern sich trennen, ist das schwierig. Für alle. Doch ganz besonders für die Kinder. Denn die wollen doch in den meisten Fällen mit Mama und Papa, aber auch mit anderen Geschwistern, Großeltern und anderen Verwandten zusammen sein.

Wenn das nicht so einfach ist, dann gibt es dafür den Besuchstag beim Kinderschutzbund Freiburg, den begleiteten Umgang. Der Begleitete Umgang ist ein vorübergehendes Hilfeangebot des Kinderschutzbundes Freiburg e.V. in schwierigen Trennungs- und Scheidungssituationen. Überweiser ist in den meisten Fällen das Familiengericht oder das Jugendamt. Dieses Angebot orientiert sich speziell an den Interessen und Bedürfnissen der Kinder. Mit Hilfe eines Umgangsbegleiters wird ein geschützter Rahmen für eine kindgerechte Umsetzung der Kontakte zwischen Umgangsberechtigten und dem Kind geboten.

Der Kinderschutzbund Freiburg e.V., sucht für dieses Angebot ab sofort engagierte Ehrenamtliche zur Umgangsbegleitung. Es erwartet Sie eine anspruchsvolle, interessante und zeitlich sehr flexible Tätigkeit mit tollen Kollegen in einem Team des Kinderschutzbundes Freiburg e.V.

Bei Interesse und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Gathmann Tel.: 0761 70438883 oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.kinderschutzbund-freiburg.de.



Kirchliche NACHRICHTEN



Katholische Pfarrge- meinde St. Peter u. Paul

Pfarramt Peterbergstraße 36 a

Telefon 65468, Fax 6008759

E-Mail: Pfarramt@St-Peter-Paul-Kappel.de

Pfarramt Littenweiler, Telefon 67377

Katholische Seelsorgebereitschaft rund um die Uhr

Kontakt: 01805 123569, pro Minute 14 Cent vom Festnetz, 42 Cent mobil.

Kindergarten Kappel, Telefon 63310

Förderverein St. Elisabeth, Telefon 65468
Sozialstation Bezirksverein Freiburg-Ost,
Andreas Lenzen, Tel.: 79092325

Sprechzeiten Pfarrer Kienzler:

Nach Vereinbarung

Sprechzeiten Pastoralreferent J. Hensing

Nach Vereinbarung.

Telefon: 6965336

E-Mail:

Juergen.Hensing@St-Peter-Paul-Kappel.de

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

Dienstag, 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Sorgen, Nöte, Probleme? Vielleicht können wir helfen

Füreinander - ein soziales Netzwerk in Kappel

Telefon: 0761 7677342

E-Mail: fuereinander@St-Peter-Kappel.de

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 26. Jan. - Hl. Timotheus u. Bi- schöfe, Apostelschüler

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier - Gedächtnis f. Ur-
sula Huber u. verstorbene Angehörige; Al-
bert Brendler, Gertrud u. Theodor Dold, Sofie
u. Marie Zähringer;

Freitag, 27. Jan. - Hl. Angela Merici

18.30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 29. Jan. - 4. Sonntag im Jahres- kreis

L1: Dtn 18,15-20 Ps: Ps
95(94),1-2.6-7c.7d-9(Ps:vgl.7d.8a) L2:
1Kor7,23-35 Ev: Mk 1,21

18.30 Uhr Eucharistiefeier - Gedächtnis f.
Engelbert Schultis u. Hildegard Zwigart, Vik-
tor Schlegel; Emma u. Hermann Brüstle;

Montag, 30. Jan. - Montag der 4. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 31. Jan. - Hl. Johannes Bosco

10.00 Uhr Eucharistiefeier

18.30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 1. Febr. - Mittwoch der 4. Wo- che im Jahreskreis

18.30 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 2. Febr. - Darstellung des Herrn (Lichtmess) Fest (Tag des gottge- weiheten Lebens)

14.30 Uhr „Kappler-Wallfahrt“ Eucharistie-
feier mit Kerzenweihe und Erteilung des Bla-
siussegens

18.30 Uhr Rosenkranz

Freitag, 3. Febr. - Hl. Ansgar, Hl. Blasius - Herz-Jesu-Freitag

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Wortgottesdienst

Weitere Gottesdienste in der SE Frei- burg-Ost am Wochenende

Samstag, 28.01.

18.30 Uhr St. Barbara

Sonntag, 29.01.

11.00 Uhr St. Barbara

11.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit

9.30 Uhr St. Hilarius

Beichtgelegenheit in St. Barbara

Jeden ersten Samstag im Monat von
17.30-18.00 Uhr.

Beichtgespräch nach Vereinbarung!

Ökumenische Bibelwoche

Mi. 25.01.

19.30 Uhr St. Barbara

Do. 26.01.

19.30 Uhr Friedensgemeinde

Fr. 27.01.

09.30 Uhr Bibelfrühstück, St. Peter u. Paul,
Kappel

Sa. 28.01.

10.00-13.00 Uhr Kinderkirchentag, Auferstehungsgemeinde

So. 29.01.

10.00 Uhr Ökm. Gottesdienst, Chor: St. Hilarius, Auferstehung

Senioren

Donnerstag, 2. Februar 2012

„Kappler Wallfahrt“

14.30 Uhr Hl. Messe in unserer Pfarrkirche St. Peter und Paul, anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrheim Kappel bei Kaffee und Kuchen.

Wir bitten um Kuchenspenden. Bitte geben Sie Ihre Kuchen vor dem Gottesdienst im Pfarrheim ab. Allen Spenderinnen schon jetzt ein herzliches Dankeschön!

Mittwoch, 8. Februar 2012, 15.00 Uhr

Wir freuen uns auf einen „**Heiter bewegten Nachmittag**“ mit Frau Regina Ruf im „Kreuz“ in Kappel.

St. Barbara

Dienstag, 14. Februar, 15.00 Uhr, Gemeindeheim St. Barbara, (Seniorenachmittag)

Äthiopien ist das älteste Kulturland Afrikas mit gewaltigen Naturschönheiten, heiligen Stätten und Felsenkirchen. Der Referent zeigt einmalige Farbaufnahmen von dem Thimkat-Fest, dem höchsten kirchlichen Feiertag der orthodoxen Christen, der Hauptstadt Addis Abeba, dem Tanasee und seinen Klöstern. Vortrag mit Dias.

Referent: Eberhard Bock, Verlagsleiter, Freiburg

Vorankündigung:

Herzliche Einladung zum Achtsamkeitsseminar in der Cella:

Achtsamer Umgang mit Gefühlen - innehalten, zu sich kommen, wahrnehmen, was ist.

Wann:

▪ 4 x montags: 06.02. / 13.02. / 27.02. / 12.03.2012, jeweils 16.30 - 18.30 Uhr.

▪ Samstag, 18.02.2012 von 9.00 - 13.00 Uhr

Ort:

Meditationsraum der Cella Dreifaltigkeit Hansjakobstraße 88a, 79117 Freiburg

Leitung:

Hendrikje Posch, Ärztin und Psychotherapeutin

Kosten:

für den Montagskurs: 40-80 Euro (nach Vermögen und Wertschätzung)
für den Samstag: 20-40 Euro (nach Vermögen und Wertschätzung)

Anmeldung an:

Hendrikje Posch, Tel: 0175 7304784 oder praxisposch@web.de

Exerzitien im Alltag laden dazu ein, die eigene Beziehung zu Gott zu vertiefen. In der Fastenzeit 2012 werden für die Seelsorgeeinheit Freiburg Ost in St. Barbara für 4 Wochen Exerzitien im Alltag angeboten. Neben den persönlichen täglichen Gebetszeiten mit den zur Verfügung gestellten Impulsen umfassen sie auch ein wöchentliches Treffen, bei dem es um das Einüben verschiedener Weisen des Gebets wie auch um einen Austausch darüber in Kleingruppen geht. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem ausgelegten Flyer. Ein Informationsabend wird am Donnerstag, 23.02.2012 um 20:00 Uhr im Stübli des Gemeindeheims St. Barbara stattfinden.

Das Stadtdekanat bietet an:**Weniger ist mehr**

Eine medizinische Einführung ins Heilfasten nach O. Buchinger Vortrag und Gespräch mit Dr. Roland Britzelmaier, Urologe und Fastenarzt

Das Angebot der Fastenkuren kommt dem Wunsch entgegen, den Körper zu reinigen und überflüssige Pfunde abzustößeln. Die „Fastenzeit“ fordert heraus, den eigenen Lebensstil anzuschauen und ermutigt zu einem „weniger“, wo ich bei mir ein „zuviel“ spüre. Aber kann man so einfach auf das Essen verzichten? Welche Chancen und Gefahren sind damit verbunden? Wer „darf“ fasten und wer nicht?

Der Referent wird praktische und medizinische Fragen aufgreifen, damit das Fasten zu einer heilsamen Erfahrung werden kann.

Termin:

15. Februar 2012, 19.30

Ort:

Kooperatur, Münsterplatz (neben dem Haus des badischen Weines)

Kosten: 5 Euro

▪ **EHE + FAMILIE**

Kindliche Sexualentwicklung verstehen

INNENSTADT. Am Dienstag, 14. Februar von 20-22 Uhr findet bei Ehe + Familie, Jacob-Burckhardt-Str. 13, ein Informationsabend für Eltern zur kindlichen Sexualentwicklung statt.

Schon kleine Kinder zwischen 2 und 6 entdecken ihre Sexualität, was für Eltern verunsichernd sein kann. Eltern erhalten an diesem Abend Antworten auf die Fragen, was „normal“ ist, wann sie eingreifen oder aufklären müssen und wie sie ihr Kind in einer gesunden Entwicklung begleiten können. Der Abend kostet 10 Euro.

Anmeldung unter www.ehe-familie-freiburg.de oder 0761 3868930.

Gesunde Schulverpflegung

INNENSTADT. Am Donnerstag, 16. Februar, von 19-22 Uhr beginnt ein zweiteiliger Kurs für Eltern unter dem Titel „Schlauer essen. Besser lernen“. Eltern erfahren, welches Essen besonders dabei hilft, gut lernen zu können - mit praktischen Ernährungstipps. Der Kurs kostet 30 Euro und findet bei Ehe + Familie, Jacob-Burckhardt-Str. 13 im 3. OG statt.

Anmeldung unter www.ehe-familie-freiburg.de oder 0761 3868930.

Eltern-Kind-Beziehung fördern

BRÜHL. Am Montag, 27. Februar beginnt im Familienzentrum „Das Netz“ in der Emmendingerstr. 41 der Erziehungskurs „Kess erziehen - Von Anfang an“ für Eltern mit Kindern zwischen null und drei Jahren. Der fünfteilige Kurs vermittelt, was Eltern von Anfang an für ein entspanntes und für das Kind förderliches Miteinander tun können. Der Kurs kostet 50 Euro. Es kann ein STÄRKE- Gutscheine eingelöst werden.

Anmeldung bis 22. Februar bei EHE + FAMILIE unter www.ehe-familie-freiburg.de oder 0761 3868930.

Yoga für Kinder

BRÜHL. Am Dienstag, 28. Februar beginnen im Familienzentrum „Das Netz“ in der Emmendingerstr. 41 zwei Yogakurse für Kinder. Der fünfteilige Kurs für Kinder zwischen vier und sechs Jahren geht von 14.15 - 15.15 Uhr und der Kurs für Kinder zwischen sieben und zehn Jahren von 15.30 - 16.30 Uhr.

Anmeldung bis 22. Februar bei EHE + FAMILIE unter www.ehe-familie-freiburg.de oder 0761 3868930.

Mit herzlichen Grüßen

Kathrin Essig, Verwaltung

EHE + FAMILIE

Jacob Burckhardt Str. 13

79098 Freiburg

fon 0761 3868930

fax 0761 3868966

info@ehe-familie-freiburg.de

www.ehe-familie-freiburg.de

www.erwachsenenbildung-freiburg.de

Kontoverbindung

Sparkasse Freiburg

680 501 01 Nr: 100 903 85

c-punkt MÜNSTERFORUM

Mittagspause mal anders - Wege nach innen

zur Ruhe zu kommen

achtsam sein

gestärkt werden

Spirituelle Impulse für Körper und Seele

Das c-punkt MÜNSTERFORUM lädt **ab dem 26. Januar 2012** zu einem neuen Angebot an jedem letzten Donnerstag im Monat von 12.30-13.00 Uhr in die Kooperatur (Münsterplatz 36a) ein.

Leitung: Ellen De Martin, Ivo Jozic, Dr. Irene Leicht

Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Wer singt, betet doppelt.“

Am **Sonntag, 12. Februar 2012** findet der erste Abend in der Reihe „Wer singt, betet doppelt.“ des c-punkt MÜNSTERFORUM im neuen Jahr statt.

Die ca. einstündige geistlich-musikalische Betrachtung beginnt um **17.00 Uhr** und wird gestaltet vom evangelischen Pfarrer Ernst Weißer und Münsterorganistin Barbara Kolberg. Im Zentrum der gemeinsamen Zeit steht der Gesang „Befehl du deine Wege.“

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

suchen fragen glauben Glaubenskurs für Erwachsene

Am 1. Februar 2012 beginnt ein neuer Glaubenskurs für Erwachsene, der vom cpunkt Münsterforum angeboten wird.

Wer getauft oder gefirmt werden will, ist hier richtig. Genauso diejenigen, die in Distanz zur Kirche gelebt haben und nun (wieder) dazugehören möchten.

Der Kurs „suchen, fragen, glauben“ umfasst acht Mittwochabende zu folgenden Themen: Auf verschiedene Weise nach Gott fragen, Der Gott Jesu Christi, Tod und Auferstehung im christlichen Glauben, Die Bibel entdecken, Kirche als Glaubensgemeinschaft, Feiern und Sakramente der Kirche, Menschen und Orte des Glaubens, Als Christin und Christ den Alltag leben.

Die Abende werden von Pater Marin Grandinger geleitet.

Sie finden jeweils von 19.30 - 21.30 Uhr in der Kooperatur (Gemeindehaus der Dompfarrei), Münsterplatz 36a, 79098 Freiburg statt.

Die Anmeldung dazu ist im c-punkt (Tel: 2085963, Mail: info@c-punkt-freiburg.de) möglich.

Das Freiburger Münster entdecken - Kirchenpädagogische Angebote für Kinder von 7-11 Jahren

Ziel der kirchenpädagogischen Führungen ist es, das Münster mit verschiedenen Sin-

nen zu erkunden, zu entdecken und zu erfahren. Durch eine Vielfalt an Methoden, durch entdeckendes Lernen, Suchspiele, meditative Elemente, künstlerisches und kreatives Gestalten soll das Münster in seiner Symbolik und Bedeutung kindgerecht erschlossen werden.

Der heilige Georg kämpft mit dem Drachen - Ritter im Freiburger Münster
Freitag, 27. Januar 2012
15.00-17.00 Uhr
Leitung: Dr. Margarete Zink

**Der berühmte Vorhang -
das Fastentuch des Freiburger Münsters**
Freitag, 24. März 2012
15.00-17.00 Uhr
Leitung: Doris Jehle

Treffpunkt: c-punkt,
(Herrenstr. 30, Alte Münsterbauhütte)
Kosten: Euro 3,- pro Kind
Anmeldung und Teilnahmekarten:
im c-punkt (Tel. 0761 2085963)



Evangelische
Auferstehungsgemeinde

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pfarramt:
Hirzbergstr. 1, 79102 Freiburg
Sprechzeiten:
Mo., Di., Do. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Mo., Di., und Do. 14.00 - 16.00 Uhr
Mi. 16.00 - 18.00 Uhr
Fr. 14.00 - 15.30 Uhr
Tel.: 5036158-0, Fax 5036158-19
E-Mail:
auferstehungskirche.freiburg@kbz.ekiba.de
www.Kircheansnetz.de/auferstehungsgemeinde-freiburg

Ansprechpartner für Ebnet:
Edgar Göwert, Bruggastr. 18, Tel.: 67021

Ansprechpartner für Kappel:
Eva Gottschall, Am Intenbächle 6;
Tel.: 65023

Donnerstag, 26.01.
9.30 KinderMusikRaum, Herrmann
15.30 Eltern-Kind-Gruppe, Team
18.00 Posaunenchor, Hartling

Freitag, 27.01.
19.30 Tanzkreis - Standard/Latein,
R. Ebbmeyer

Samstag, 28.01.
10.00 ökumenische KinderKirche,
Rau/Bosch/Team

**Sonntag, 29.01. - letzter Sonntag
n. Epiphania**
10.00 ök. Gottesdienst mit dem Chor St. Hilaris,
Franke/Hensing

Montag, 30.01.
8.30 Ökumenisches Morgengebet St. Barbara,
Müller

9.30 Eltern-Kind-Gruppe, Team
14.30 KinderMusikRaum, Herrmann
15.30 KinderMusikRaum, Reiser

Dienstag, 31.01.
09.00 frauenSTÄRKEN, Gezer-Halici
Mittwoch, 01.02.

12.30 Mittagstisch, Schelenz
Donnerstag, 02.02.
9.30 KinderMusikRaum, Herrmann
15.30 Eltern-Kind-Gruppe, Team
18.00 Posaunenchor, Hartling

Alle **regelmäßigen** Gruppen und Angebote finden Sie im Gemeindebrief Ost, PB Auferstehungskirche und den Aushängen.



SCHULNACHRICHTEN



GRUNDSCHULE SCHAUINSLANDSCHULE

Anmeldung der Schulanfänger 2012 in der Schauinslandschule Freiburg-Kappel

Mit Beginn des Schuljahres 2012/2013 werden alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 30. September das sechste Lebensjahr vollenden. **Ohne Antrag** auf vorzeitige Einschulung können auf Wunsch der Eltern Kinder eingeschult werden, die erst bis **30. Juni 2013** sechs Jahre alt werden.

Kinder, die im **Vorjahr** vom Schulbesuch **rückgestellt** wurden, müssen erneut **angemeldet** werden.

Die **Anmeldung** der Schulanfänger findet

am Freitag, 10. Februar 2012 von 9.30 bis 13.00 Uhr und
am Samstag, 11. Februar 2012 von 9.00 bis 12.00 Uhr

in der Schauinslandschule statt.

Bei der Anmeldung sollte das zukünftige Schulkind unbedingt dabei sein. Bringen Sie bitte die Schulanfängeranmeldung und zur Einsichtnahme die Geburtsurkunde mit.

Um Wartezeiten zu vermeiden können sich die Eltern, deren Kinder den örtlichen Kindergarten besuchen, in die dort ausgehängten Listen eintragen.

Eltern, deren Kind **nicht** den Kindergarten St. Barbara in Kappel besucht, bitten wir, sich telefonisch eine genaue Uhrzeit an einem der beiden Tage geben zu lassen (die Sekretärin ist am Dienstag von 7.30 bis 13.00 Uhr und am Freitag von 9.30 bis 12.45 Uhr unter Telefon: 0761 67879 erreichbar).

E. Mann, Schulleiterin

ENERGIE SPAREN
fängt bei jedem Einzelnen an



**VOLKSHOCHSCHULE
DREISAMTAL e.V.**

Anmeldung unter:

Telefon: 07661 5821, Fax: 07661 5895

E-Mail: anmeldung@vhs-dreisamtal.de

Jede Form der Anmeldung zu den Kursen ist verbindlich! Sie erhalten keine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung! Der vollständige Text der AGBs liegt im Büro der VHS zur Ansicht aus und ist im Programmheft abgedruckt.

Sie finden unser gesamtes Programm auch im Internet auf unserer Homepage www.vhs-dreisamtal.de.

Ein Hinweis für unsere Theater-Besucher: bitte beachten Sie folgende Stückänderung im Programm: anstelle der angekündigten Produktion „Sportstück“ sehen Sie nun von der gleichen Autorin, Elfriede Jelinek, das Stück „Winterreise“. Die Ihnen mitgeteilten Termine bleiben unverändert.

Vortrag:

Einkommensteuererklärung leicht gemacht

(Mario Schmid)

S11676-KV, Kirchzarten, Kurhaus, Raum Rappeneck, Di, 31.1., 19.30 - 21 Uhr, 5 Euro

Für Kinder ab 6 Jahren:

Balou, mein Hundefreund

(Mirjam Löffler)

S11724-K, Kirchzarten-Burg, Rathaus, VHS-Raum, Sa, 28.1., 9 - 12 Uhr, 10 Euro

Für Kinder:

Tiere im Winter

(Mirjam Löffler)

S11513-KE, Kirchzarten-Burg, Rathaus, VHS-Raum, Sa, 4.2., 9 - 12 Uhr, 10 Euro

Unsere EDV-Kurse:

Was ist neu an Office 2007/2010?

(Andreas Reinhardt)

S50254-K, Kirchzarten, Computerschule, Kirchplatz 3, Do, 2.2., 9 - 12 Uhr, 23 Euro

Textverarbeitung - Vertiefung

(Andreas Reinhardt)

S50223-K, Kirchz., Computerschule, Kirchplatz 3, Di, ab 7.2., 18.30 - 21.30 Uhr, 2 Term., 46 Euro

Windows-Explorer für Senioren

(Andreas Reinhardt)

In diesem Kurs wird der Umgang und das Verwalten von Ordnern und Dateien behandelt, also Ordner erstellen, umbenennen, verschieben, löschen und wieder herstellen, „richtig“ speichern, Dateien mit einem Kennwort schützen, mit Diskette, CD, USB-Stick, Digitalkamera arbeiten, Daten von der CD auf die Festplatte umspeichern, Sicherungen erstellen usw. Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Umgang mit dem Computer.

S50125-K, Kirchzarten, Computerschule, Kirchplatz 3, Di, 7.2., Do, 9.2. und Di, 14.2., jeweils von 15 - 17.15 Uhr, 3 Termine, 52 Euro

MS-Powerpoint

(Annette Brühig)

S50342-K, Kirchzarten, Computerschule, Kirchplatz 3, Mo, 30.1. und Mi, 1.2. jeweils von 18 - 21 Uhr, 2 Termine, 46 Euro

Fotobearbeitung mit Freeware-Programmen

(Andreas Reinhardt)

S50363-K, Kirchzarten, Computerschule, Kirchplatz 3, Do, 9.2., 18.30 - 21.30 Uhr, 23 Euro

Stromkosten, Haushaltsbuch, Finanzierungen & Co.

(Annette Brühig)

In diesem Kurs lernen Sie Schritt für Schritt, wie Sie Stromkosten berechnen und vergleichen, sauber gestaltete Listen führen und sortieren, Wetterdaten grafisch auswerten, ein Haushaltsbuch mit Monats- und Jahresübersichten erstellen und Zinsen und Kredite berechnen. Grundlegende PC- und Excel-Kenntnisse sollten Sie besitzen.

50242-K, Kirchz., Computerschule, Kirchpl.3, Mo, 13.2. und Do, 16.2., 9 - 12 Uhr, 2 Term., 46 Euro

Weitere Kursangebote:

Didgeridoo spielen lernen

(Benjamin Schwettmann)

S20872-K, Kirchzarten, Rathaus Talvogtei, Sitzungszimmer, Sa, 28.1. von 10 - 17 Uhr, 28 Euro

Kreative Spurensuche

(Katrin Birke)

In diesem Kurs erfahren Sie Schritt für Schritt, woher sie Inspirationen beziehen

und daraus unterschiedlichste Ideen für kreativ-künstlerische Projekte entwickeln können. Wir arbeiten mit Collage, experimentellem Druck und weiteren Techniken, die sich aus der Situation ergeben. Es sind keine Vorkenntnisse nötig, jedoch ein gutes Maß an Abenteurerlust, Entdeckungsfreude und Neugier.

S20416-K, Kirchzarten-Burg, Rathaus, VHS-Raum, Sa, 28.1., von 14 -18 Uhr und So, 29.1., von 10 - 15 Uhr, 2 Termine, 34 Euro

Neuer Termin:

Lebensenergie steigern - Ziele erreichen mit Tao Yoga

(M. Werner-Wolff)

S30139-K, Kirchz., Oberriederstr. 3, Gymnastikr. am Sportgelände, Sa, 11.2., 10 - 15 Uhr, 21 Euro

Informationsveranstaltung und Hausführung zum Schuljahr 2012/2013 im Deutsch-Französischen Gymnasium Freiburg

Das Deutsch-Französische Gymnasium, Runzstr. 83, 79102 Freiburg, führt am

Mittwoch, 01. Februar 2012, 20.00 Uhr

eine Informationsveranstaltung für deutsche Eltern und am

**Mittwoch, 15. Februar 2012,
16.00 - 18.00 Uhr**

eine Hausführung für Kinder und Eltern durch.

Wir laden dazu alle interessierten Familien aus Freiburg und Umgebung ein, die im laufenden Schuljahr ein Kind in der 4. Klasse einer deutschen Grundschule haben.

Die Schule möchte bei diesen Veranstaltungen über die verschiedenen binationalen Bildungsgänge, über die Ziele und Abschlüsse informieren und die Unterschiede zum jeweiligen nationalen Schulwesen aufzeigen.

Deutsche und französische Lehrkräfte der verschiedenen Fachbereiche stehen für Gespräche zur Verfügung.



VEREINSNACHRICHTEN



**Musikverein Freiburg-
Kappel e.V. gegr. 1904**

www.mvkappel.de

Hinweis: Versehentlich wurde letzte Woche nicht die aktuelle Tagesordnung veröffentlicht. Wir bitten dies zu entschuldigen. Daher verlängern wir die Frist zur Generalversammlung weitere Anträge zu stellen.

Generalversammlung des Musikverein Kappel

Sehr geehrte Mitglieder, Gönner und Freunde des Musikverein Freiburg-Kappel, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Zur Jahreshauptversammlung des Musikverein für das Geschäftsjahr 2011 laden wir Sie herzlich ein. Informieren Sie sich in den Berichten des geschäftsführenden Vorstandes über den Stand des Vereines sowie über

Ziele und anstehende Aktivitäten im Jahr 2012.

Die Versammlung findet am Samstag, den **28. Januar 2012** im **Gasthaus zum Kreuz** in Freiburg-Kappel statt. Beginn ist **20.00 Uhr**. Wir freuen uns, Sie zu unserer Generalversammlung begrüßen zu dürfen.

Der Abend sieht folgende **Tagesordnung** vor:

1. Begrüßung
2. Feststellung und Genehmigung der Tagesordnung
3. Beratung der eingegangenen Anträge
4. Totenehrung
5. Jahresbericht des Schriftführers
6. Jahresbericht des Kassierers
7. Bericht der Kassenprüfung
8. Jahresbericht des Ausbildungsleiters
9. Bericht des ersten Vorsitzenden
10. Diskussion über die einzelnen Berichte
11. Neuwahl des zweiten passiven Beisitzers
12. Ehrungen
13. Entlastung des Gesamtvorstandes
14. Verschiedenes

Wünsche und Anregungen zur Versammlung, bitten wir schriftlich bis Freitag, den 27. Januar 2012 (abends) beim Ersten Vorsitzenden, Hermann Dittmers, Dilgerhofstraße 19, 79117 Freiburg-Kappel einzureichen.

*Musikverein Freiburg-Kappel e.V.
Martin Weis, Schriftführer*



Dank des SV Kappel

Der Vorstand des SV Kappel möchte sich bei allen bedanken, die den Verein im vergangenen Jahr, auf welche Art und Weise auch immer, unterstützt haben.

Vor allem den zahlreichen ehrenamtlichen Mitstreitern für ihren unermüdlichen Einsatz sowie denjenigen, die sich uneigennützig zur Mitarbeit bei Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen bereit erklärten, gebührt ein ganz besonderer Dank.

Dank auch allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern für ihre Treue sowie den örtlichen Vereinen und der Ortsverwaltung für die gute Zusammenarbeit.

Ihnen allen für das angelaufene Jahr die besten Wünsche mit der Hoffnung auf weitere Verbundenheit mit dem Verein.

Der Vorstand

Handball

Erster Sieg in 2012

SG Ft 1844 / SV Kappel - HSG Freiburg II 30:27 (14:13)

Das erste Punktspiel in 2012 bestritten wir gegen die Südbadenligareserve der HSG Freiburg. Im Vorfeld der Partie war noch nicht ganz klar wer denn letztlich auflaufen konnte. Christian Sallach, Lars Bargmann, Steve Hartmann und Patrick Stängle mussten verletzt passen. Bei Vincent Gremmelspacher war nicht ganz klar, ob er noch rechtzeitig seinen Dienst bei der Bundeswehr antreten wird können nach der Partie. Dies hat sich geklärt, so dass er spielen konnte. Die anderen vier fielen jedoch definitiv aus. So haben dankenswerterweise Christian Erler und Benni Book aus der Zweiten ausgeholfen.

Nach anfänglichem Rückstand hatten wir den Gegner aber dann einigermaßen im Griff. Wir konnten einen Zwei-Tore-Vorsprung heraus werfen. Weiter ließen uns die Gäste aber nicht davon, bzw. wir scheiterten mit guten Chancen oft an unseren eigenen Nerven und konnten den Ball nicht im gegnerischen Gehäuse unterbringen. So entwickelte sich eine knappe Partie, wobei die Gäste nicht mehr in Führung gehen konnten. Mit einem Tor Vorsprung wurden dann die Seiten gewechselt. Die Fehler wurden in der Halbzeitpause analysiert und sie wurden auch abgestellt zu Beginn der zweiten 30 Minuten. Wir spielten gut, angeführt von unserem Spielführer Tatze und einem klugen und gefährlichen Mittelmann Vinc, die beide ein gutes Spiel lieferten. Die Trefferquote wurde höher, so dass wir uns bis auf 22:15 absetzen konnten. Danach war dann ein Bruch im Spiel. Wir produzierten wieder Fehlwürfe und waren nicht mehr so aufmerksam in der Abwehr. Der Gegner wurde stark gemacht und hat noch mal ein wenig an der Siegluft geschnuppert. Aber näher als auf zwei Treffern kam die HSG nicht mehr heran. Danach verwalteten wir den Vorsprung und kamen letztlich zu einem nicht gefährdeten Sieg.

Das nächste Spiel bestreiten wir am Sonntag, 29.01.2012 um 16.30 Uhr in der Burda-Halle gegen den HC Emmendingen.

Es spielten: Sven Ernst, Tobias Schweizer, Felix Holm 4, Benjamin Book, Vincent Gremmelspacher 5, Johannes Friedhoff 1, Felix Thatenhorst 6, Manuel Woloschka 1, Andreas Fuß 3, Kilian Bartholomé 4, Georg Schefold 3, Matthias Gwarys 3, Christian Erler

So, 29.01.2012

15:00 w. B-Jugend

SG FT1844/Kappel - SV Allensbach Burdhalle

16:30 Herren 1

SG FT1844/Kappel - HC Emmendingen Burdhalle

18:10 Damen 1

SG FT1844/Kappel - TV Brombach 2 Burdhalle

16:55 Herren 2

TV Frbg-St. Geo - SG FT1844/Kappel 2 Sporthalle Staudinger

13:40 m. D-Jugend

SG Könd/Tening - SG FT1844/Kappel Ludwig-Jahn-Halle

Dieter-Haller-Cup

Das Turnier in der Freiburger Burdahalle war auch in der zweiten Auflage ein Erfolg

„Nach so einer Premiere werden wir sofort anfangen, an einer Neuauflage zu arbeiten.“ Das sagte der Abteilungschef des SV Kappel, Peter Schweizer, am 8. Januar 2011. Und damit meinte er die gelungene Premiere des Dieter-Haller-Cups in der Freiburger Burdahalle. Zum 2. Cup in Gedenken an den unvergessenen Kappler Trainer kamen am Samstag den 7. Januar 2012 neben dem Cupverteidiger Alemannia Zähringen die Landesliga-Kontrahenten SFE Freiburg und

SG Waldkirch-Denzlingen, der Südbadenligist HSG Freiburg, der TS Ottersweier (Landesliga Nord) und die gastgebende SG 1844-Kappel (Bezirksklasse). Das Turnier begann um 10 Uhr mit der Partie der Hausherrn gegen die Sportfreunde, das Finale wurde um 20.00 Uhr angepfiffen. Der Dieter-Haller-Cup wurde im vergangenen Jahr anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Sportvereins im Osten und der zehnjährigen Spielgemeinschaft mit 1844 Freiburg aus der Taufe gehoben.

Die Sportfreunde setzten sich sicher gegen die Hausherrn durch, die allerdings nur mit 6 Feldspielern antreten konnten. Das Spiel der Landesliga-Kontrahenten von der Alemannia aus Zähringen und der SG Waldkirch-Denzlingen konnten die Zähringer knapp für sich entscheiden. Anschließend gewann die SF Eintracht noch gegen den Südbadenligisten HSG in einer umkämpften Partie. Die SG Waldkirch-Denzlingen setzte sich gegen die TS Ottersweier durch und war somit im Halbfinale. Anschließend gewann die HSG gegen die SG FT 1844 / SV Kappel letztendlich sicher. Die TS Ottersweier verlor dann ihr Spiel noch gegen die HSG, so dass die vier Halbfinalisten fest standen.

Hierbei trafen die Sportfreunde auf die SG Waldkirch/Denzlingen und der TSV Alemannia Zähringen auf die HSG Freiburg. Die Sportfreunde und die Alemannen gewannen die Halbfinals relativ sicher. Im anschließenden Endspiel setzte sich dann die stärker besetzte Bank der Sportfreunde durch. Somit wurde der Wanderpokal an die Mannschaft von Dirk Lebrecht weitergereicht.

An dieser Stelle sei noch erwähnt, dass so ein Turnier natürlich Vorbereitung und viele helfende Hände benötigt. Hier möchte ich mich beim Orga-Team um Peter und Artur Schweizer, Katrin Edelmann, Stefan Fischer und Franz Rees bedanken. Das Orga-Team hat sich auch um die Weihnachtsfeier der Jugendlichen und Aktiven gekümmert und ist sonst auch immer bereit viele Dinge zu tun oder zu erledigen, damit ein reibungsloser Spielbetrieb ablaufen kann. Ein Sonderlob darf ich sicher -auch im Namen der anderen Orga-Team-Mitglieder- an Artur verleihen. Er ist immer zur Stelle wenn es was zu organisieren gibt, was geholfen werden kann, oder wie ganz aktuell auch mal eine Bande schon akkurat in der Halle zu platzieren. Ohne solche Leute wäre ein Verein nicht tragbar.

Natürlich danke ich auch den Schiedsrichtern, die rundherum gut gepfiffen und für die gute Atmosphäre beigetragen haben. Und last but not least bei den Helfern hinter der Theke, den B-Mädchen, den Damen und den Herren 2 und auch den Herren 1 für ihren Einsatz.

Dann auf ein Neues in 2013 zur 3. Auflage.



**Narrenzunft Schauinsländer
Berggeister Freiburg-Kappel e.V.**

Fasnet 2012 in Kappel!

Am 16. Februar ist Schmutzige Dunschdig und die Schauinsländer Berggeister aus Kappel freuen sich schon auf das närrische Treiben.

Wir haben wieder ein tolles und abwechslungsreiches Programm vorbereitet und würden uns freuen, Sie als unsere Gäste bei uns begrüßen zu dürfen.

Schmutzige Dunschdig, 16.02.2012

10.00 Uhr Stürmen des Kindergartens und der Schule

18.11 Uhr **Hemdglunkerumzug**

Treffpunkt Bushaltestelle am Bannwald

Umzug mit dem Musikverein Kappel zum Rathaus, Sturm auf das Rathaus, anschließend Narrenbaumstellen an der Halle und gratis Narrensuppe für alle zur Stärkung.

Fasnet Fridig, 17.02.2012

20.11 Uhr **Brauchtumsabend** in der Festhalle Kappel.

Das Programm wird von den örtlichen Vereinen mitgestaltet.

Anschließend Tanz mit der Live Band Lätzurum aus Buchenbach und Barbetrieb.

Fasnet Sundig, 19.02.2012

15.11 Uhr **Kinderfasnet** in der Festhalle Kappel

Mit vielen Überraschungen, Spielen, Tombola, Kostümpremierung, Musik und einer **großen Hüpfburg**.

Fasnet Zischdig, 21.02.2012

18.11 Uhr **Fasnet Beerdigung**

Treffpunkt an der Festhalle Kappel.

Trauermarsch von der Halle zum Rathaus mit dem Musikverein Kappel und dortiger Fasnet Verbrennung

Samstag, 03.03.2012

ca. 19.00 Uhr **Scheibenschlagen am Eschewegle**

Auf Ihr kommen freuen sich die Schauinsländer Berggeister Kappel.



WAS? WANN? WO?

KUJU - Kunst für Jugendliche

Hast Du Lust auf Malen und Gestalten. Endlich mal machen, was Du willst, in einem Raum mit vielen Möglichkeiten zum Kreativ Sein. Im KunsTraum sind Deine Ideen gefragt.

Wann: Dienstags von 17.15 - 18.45 Uhr

Gruppengröße: 4 -6 Personen

Wo: KunsTraum, Butzenhofstr. 43a, Freiburg-Kappel

Kosten: 4 Termine ab Februar 40,- Euro zzgl. 4,- Euro Material

Kontakt: Miriam Haas, Spiel- und Theaterpädagogin, Kunsttherapeutin, Tel. 6966402

Tanz als Meditation

Tanz schenkt Lebensfreude, lehrt uns Hingabe an den Augenblick, macht lebendig und befreit. Geist, Seele und Körper werden sich in Bewegung lösen.

Durch die Harmonie in der fließenden Bewegung und in der Symbolerfahrung werden wir innerlich ruhig und eine heilende und verwandelnde Wirkung wird spürbar.

Getanzt werden einfache, alte und neue Tänze. Frauen und Männer jeden Alters mit und ohne Tanzerfahrung sind herzlich willkommen.

Wann:

17. - 19. Februar 2012

Wo:

Bildungshaus Kloster St. Ulrich

Wer:

Iris Beck, Gestaltpädagogin

Info und Anmeldung:

Bildungshaus Kloster St. Ulrich

79283 Bollschweil

Tel. 07602 9101-0

Fax 07602 9101-90

www.bildungshaus-kloster-st-ulrich.de

info@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de

Veranstaltungen der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg

Besinnungswochenende vom 03. - 04.03.12 im Gästehaus St. Elisabeth, Hegne

Thema: Einfach Himmlisch - Heiterkeit und Lebensfreude.

Kleine Auszeit vom 09. - 11.03.12 auf der Insel Reichenau

In einem „Fest der Sinne“ die Fülle des Lebens auskosten, entspannen, sich verwöhnen lassen, den schönen Bodensee erleben.

Bildungswoche vom 12. - 16.03.12 im Kloster St. Trudpert, Münstertal

Dem „roten Faden durch mein Leben“ auf kreative Weise nach gehen, Ermutigung finden, in Gemeinschaft sein.

Selbsterkenntnis mit dem Enneagramm, vom 16. - 18.03.12 in Oberkirch

Auf der Suche danach, wer wir sind, wie wir denken, fühlen und handeln, ist das Enneagramm ein hilfreiches Instrument. Auch Männer sind herzlich eingeladen.

Kleine Auszeit vom 23. - 25.03.12 in Oberkirch

„Feiern, was die Erde uns schenkt und der Himmel und schickt“ - die Liebe zu den Schätzen von Mutter Natur und die Freude am kreativen Gestalten sind die Zutaten für diese kleine Auszeit.

Besinnungswochenende vom

24. - 25.03.12 auf der Insel Reichenau

Thema: LebensPerlen.

Fastenwoche nach Hildegard von Bingen vom 30.03. - 03.04.12 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg)

Dies ist Fasten auf besondere Weise: genügend essen, eine gesunde Lebensweise einüben, die Heilkräutermedizin der heiligen Hildegard kennen lernen, Ruhe und Entspannung in der Natur finden.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 10. - 14.04.12 im Bildungshaus St Luzen, Hechingen

Sich eine Auszeit nehmen - mit Entspannung in der Stille und in der Natur, im kreativem Gestalten, im Kontakt zu den eigenen Bedürfnissen und zu „Schatten und Licht“, zur Fülle des Lebens.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 04. - 08.06.12 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg)

Den Boden unter meinen Füßen“ mit Gesprächen, Meditation, Körperübungen und kreativem Gestalten erleben, Impulse zur Erdung und zum Abheben.

Infos und Anmeldung:

Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15,

79108 Freiburg, Tel. 0761 5144-243,

info@kath-landfrauen.de

Und was machst du diesen Sommer?



KOMM MIT!

Förderkreis Feriententren e.V. Kinder- und Jugendreisen

Spanien • Korsika • Rheintal

Förderkreis Feriententren e.V., Blauenstr. 4, 79650 Schopfheim

Tel.: 07622 / 668112, E-Mail: ferieninfo@foefe.de



www.foefe.de

„Erlebnis. Partnerschaft. Liebe“ - Gesprächstraining für Paare

Partnerschaftliche Kommunikation ist überaus wichtig und vergleichsweise einfach zu erlernen. „Erlebnis. Partnerschaft. Liebe“ lautet daher die Überschrift für die Gesprächstrainingsprogramme der Katholischen Regionalstelle in Freiburg. Sie bietet auch in 2012 wieder Kurse für Paare an mit dem Ziel, das miteinander Reden und gegenseitige Zuhören zu verbessern.

Im Mittelpunkt der Kursangebote mit den Namen „Ein Partnerschaftliches Lernprogramm“ (EPL) und „Konstruktive Ehe und Kommunikation“ (KEK) steht das Paargespräch. EPL ist insbesondere für junge Paare, die in einer festen Beziehung leben, konzipiert worden.

„In unseren Veranstaltungen werden grundlegende Gesprächs- und Problemlösefähigkeiten vermittelt, um damit konkret die Kommunikation zwischen den Partnern zu verbessern“, erläutert EPL-Trainer Andreas Mähler das Ziel der Kurse. Hierfür werden Gesprächsregeln eingeübt und anschließend gemeinsam anhand greifbarer Themen praktisch angewandt. In insgesamt sechs Einheiten lernen die Paare, konstruktiv miteinander zu sprechen und sich gegenseitig zuzuhören. Geschulte Trainer unterstützen die Paare dabei, Gespräche und Meinungsverschiedenheiten fair auszutragen.

„Die Art, wie Paare miteinander sprechen, beeinflusst die Qualität einer Beziehung in hohem Maße“, erklärt Mähler den Hintergrund der Lernprogramme, die vom Münchner Institut für Kommunikationstherapie entwickelt wurden. Wissenschaftliche Untersuchungen beweisen den Erfolg, denn die Trennungs- und Scheidungsraten bei geschulten Paaren liegt deutlich niedriger als bei Paaren ohne Kommunikationstraining. Diese Kurse gibt seit über 20 Jahren.

Das neue Kursprogramm mit dem Titel enthält eine Kurzbeschreibung der Seminare, die aktuellen Veranstaltungsdaten für das Jahr 2012 sowie Informationen zur Anmeldung.

Die Übersicht über das Programm ist kostenlos erhältlich: Tel. 0761 29290-21, E-Mail: t.dorerer@kath-region-fr.de bzw. im Internet: www.paartraining-epl.de bzw. www.paartraining-kek.de

Unterwegs im Heiligen Land

Eine Studien- und Pilgerreise durch Israel bietet die Katholische Landvolk Bewegung (KLB) der Erzdiözese Freiburg an. Vom 25. August bis 05. September 2012 führt die Reise vier Tage an den See Genezareth und durch Galiläa, zwei Tage in die Wüste Negev sowie vier Tage nach Jerusalem. Besucht werden bedeutende biblische Stätten des Alten und Neuen Testaments. Auch die schwierige politische Lage wird Thema sein. Ebenso wird ein Einblick in die Situation der Landwirtschaft im Heiligen Land geboten. Nicht nur die Besichtigung von Orten steht auf dem Programm, sondern das Gespräch mit vielen unterschiedlichen Menschen: Jüdischen Siedlern, Palästinensern, Überlebenden des NS-Regimes, christlichen Ordensleuten, Friedensaktivisten und Landwirten. Die Reiseleitung vor Ort hat Dr. Ben Schapiro. Der Reisepreis beträgt 1.880 Euro für KLB-Mitglieder und 1.980 Euro für Nichtmitglieder. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei der KLB Freiburg, Okenstraße 15, 79108 Freiburg, Telefon 0761 5144-241, mail@klb-freiburg.de.

Karlegemeinschaft Kirchzarten/Dreisamtal

Die Karlegemeinschaft Kirchzarten/Dreisamtal lädt ein am **Samstag, den 28.01.2012 um 19.00 Uhr** zum traditionellen Karletag.

Alle Namensträger mit dem Vornamen Karl/Karolina/Karola und ähnlichen Ableitungen, mit ihren Angehörigen und Freunden, Bekannten, Groß und Klein, sind eingeladen in das RESTAURANT des Hotels „FORTUNA“ in Kirchzarten. Diese Jahr bekommen wir wieder Besuch der Karlegemeinschaft Ohlsbach/Ortenau.

Über Vorträge und rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen!

Die Karlegemeinschaft
Bank

Salzladen

Ökumenische Sozial- und Kulturinitiative e.V.
Kapplerstr. 31
79117 Freiburg
Tel.: 0761 6967808
Fax.: 0761 6116547
email:
Salzladen@versanet.de
www.salzladen-freiburg.de



Dr. Angela von Büdingen - Werkschau

Der Salzladen, Kapplerstraße 31, eröffnet am 28. Januar um 11 Uhr eine Ausstellung mit Bildern von Dr. Angela von Büdingen. Die Künstlerin stellt Beispiele aus ihrem thematisch breit gefächerten Werk vor. Sie arbeitet mit Öl-, Acryl- und Aquarellfarben.

Die Ausstellung ist bis zum 10. März 2012 während der Ladenöffnungszeiten zu sehen. Di. 10.00 - 12.00 und 15.00 - 18.30; Mi. 10.00 - 12.00; Do./Fr. 10.00 - 12.00 und 15.00 - 18.30 und Sa. 10.00 - 13.00.

Termine des Schwarzwaldvereins Ortsgruppe Freiburg-Hohbühl

www.freiburg-hohbuehl.de

Samstag, 28. Jan.

„Stammtisch“ im Berglusthaus ab 14 Uhr

- Auslosung der Plätze für die Reisen
- Für alle Reisen sind noch Plätze frei!

Dienstag, 31. Jan.

„Anmeldeschluss“ für Mundartstück in Carsbach am 12. Februar bei Manfred Metzger, Tel. 07665 2430

Gäste sind herzlich willkommen



Darf's auch etwas mehr sein?

Für Mehrfachschaltungen erhalten Sie nämlich **satte Rabatte!**
Fragen Sie uns - wir machen Ihnen gerne ein Angebot.
Beachten Sie auch die Kombinationsmöglichkeiten mit anderen Ausgaben.

Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/93 17-11, Fax 07771/93 17-40
anzeigen@primo-stockach.de www.primo-stockach.de

**primo
verlag**
Fachverlag für Amts-,
Mitteilungs- und Infoblätter